

BEZIRKSHAUPTMANNSCHAFT HOLLABRUNN
Fachgebiet Jagd und Fischerei, Agrarwesen
2020 Hollabrunn, Mühlgasse 24



Bezirkshauptmannschaft Hollabrunn, 2020

1.
Herrn
Dr. Guntard Gutmann
Jaidhof 30
3542 Gföhl

2.
An die
Jagdgenossenschaft Oberfellabrunn
z. Hd. des Obmannes des Jagdausschusses
Herrn Rudolf Maurer
Zeile 47
2020 Oberfellabrunn

HLL2-J-1947/005
Kennzeichen (bei Antwort bitte angeben)

Beilagen
ZS

E-Mail: jagd-agrar.bhhl@noel.gv.at	
Fax: 02952/9025-27631	Bürgerservice: 02742/9005-9005
Internet: www.noe.gv.at	- www.noe.gv.at/datenschutz

Bezug	BearbeiterIn	(0 2952) 9025 Durchwahl	Datum
-	Monika Schüftner	27638	01. Dezember 2022

Betrifft
Stadtgemeinde Hollabrunn, Eigenjagdgebiet Groß-Gutmann – Erweiterung der Eigenjagd
in der KG Oberfellabrunn; Jagdgebietsfeststellung

Bescheid

Die Bezirkshauptmannschaft Hollabrunn hat zuletzt mit Jagdgebietsfeststellungsbescheid vom 7. Dezember 2010, Zahlen HLL2-J-09177/001, HLL2-J-09178/001, HLL2-J-104/001, HLL2-J-09187/001, HLL2-J-09183/001, HLL2-J-09181/001, HLL2-J-09192/001, Bescheid des Besitzwechsels auf Dr. Guntard Gutmann vom 30. März 2011, Zl. HLL2-J-09148/002 sowie Erweiterungsbescheiden vom 30. August 2013, Zl. HLL2-J-09177/003, vom 30. Dezember 2019, Zl. HLL2-J-169/003 und vom 24. November 2021, Zl. HLL2-J-1947/004, die Jagdgebiete, Vorpachtrechte und Abrundungen in der Stadtgemeinde Hollabrunn festgestellt.

Mit diesen Jagdgebietsfeststellungsbescheiden wurde unter anderem das Eigenjagdgebiet Groß-Gutmann in der KG Oberfellabrunn im Ausmaß von 152,9681 ha festgestellt, die Gesamtfläche des Eigenjagdgebietes Groß-Gutmann mit 270,1700 ha, inkl. Vorpachflächen im Gesamtausmaß von 272,5960 ha festgestellt und die Befugnis der Eigenjagd Herrn Dr. Guntard Gutmann zuerkannt.

Der Eigenjagdberechtigte hat nach grundbücherlicher Durchführung und Vorlage eines Grundbuchsauszuges mit Schreiben vom 10. Jänner 2022 die Erweiterung des vorgenannten Jagdgebietes um das im Spruch angeführten Grundstücks gemeldet sowie die Zuerkennung von Abrundungen (KG Schöngrabern) beantragt.

Spruch

A Änderungen:

I. Eigenjagdgebiet Groß-Gutmann:

KG OBERFELLABRUNN:

Die Bezirkshauptmannschaft Hollabrunn stellt fest, dass das **Grundstück** mit der Nummer **1156, KG Oberfellabrunn**, im Ausmaß von **1,2556 ha** nunmehr **zum Eigenjagdgebiet „Groß-Gutmann“** hinzukommt.

II. Vorpachtrechte:

Es wurden keine Vorpachtrechte beantragt.

III. Abrundungen:

Es wurden keine Abrundungen beantragt.

Festgehalten wird, dass die beantragten Abrundungen zugunsten der Eigenjagd lediglich in der KG Schöngrabern festgestellt werden und dieser Feststellungsbescheid an die Marktgemeinde Grabern ergeht.

B Aktueller Stand (die Änderungen sind durch Unterstreichen gekennzeichnet):

KG OBERFELLABRUNN:

Das Eigenjagdgebiet Groß-Gutmann umfasst nunmehr folgende Grundstücke:

565, 566, 567, 576, 595, 596, 614, 636, 637, 638, 641, 643, 652/1, 652/2, 652/3, 653/1, 654, 666, 667, 668, 669, 670, 671, 676, 678, 679, 680, 681/1, 681/2, 683, 686/1, 686/2, 687, 688, 689, 690, 691, 692/1, 692/2, 697, 700, 1137, 1138, 1139, 1140, 1142, 1143, 1144, 1145, 1146, 1147, 1148, 1149, 1150, 1151, 1152, 1153, 1154, 1156, 1157, 1161, 1169, 1183, 1187, 1188, 1189, 1198, 1199, 1200, 1201, 1202, 1203, 1741 im Ausmaß von **154,2237 ha**

Diese Eigenjagdgebietsfeststellung gilt unter anderem als Voraussetzung für die weiteren Eigenjagdgebietsfeststellungen im Verwaltungsbezirk Hollabrunn der in der KG Groß (in Hollabrunn) liegenden Teile (103,2015 ha), in der KG Hollabrunn (in Hollabrunn) liegenden Teile (10,6568 ha) und in der KG Schöngrabern (in Grabern) liegenden Teile (3,2717 ha), die mit dieser Eigenjagd zusammenhängen.

Das **Flächenausmaß** des **Eigenjagdgebietes Groß-Gutmann** beträgt daher nunmehr **271,3537 ha**, unter **Berücksichtigung der Vorpachtflächen (KG Groß) und Abrundungen plus** (KG Schöngrabern) ein **Gesamtausmaß** von **274,3344 ha**.

Da keine Änderung der Eigentumsverhältnisse eingetreten ist, steht die Befugnis zur Eigenjagd weiterhin Herrn Dr. Guntard Gutmann zu.

Der der Behörde mit dem Antrag vorgelegte und dort aufliegende Katasterplan, aus dem die Jagdgebietserweiterung entnommen werden kann, ist mit einer Bezugsklausel versehen und bildet einen integrierten Bestandteil dieses Bescheides.

C Änderung Genossenschaftsjagdgebiet Oberfellabrunn:

Aufgrund der Zuerkennung des im Spruch angeführten Grundstückes hat sich das **Genossenschaftsjagdgebiet Oberfellabrunn** vermindert.

Gesamtfläche der KG Oberfellabrunn (Stand 1.6.2010)	1.038,0206 ha
Gesamtfläche der KG Oberfellabrunn (Stand 31.12.2021) = Differenz v. + 0,0029 ha	1.038,0235 ha
Gesamteigentumsfl. der EJ Groß-Gutmann (73 Grundstücke)	- <u>154,2237 ha</u>
Summe	883,7998 ha

Das **Genossenschaftsjagdgebiet Oberfellabrunn** hat sich von 885,0525 ha um die Fläche von insgesamt 1,2527 ha **vermindert**.

Das **Gesamtausmaß** beträgt nunmehr **883,7998 ha**.

Zusatz für den Obmann des Jagdausschusses Oberfellabrunn:

Sie werden ersucht, die aktuellen Änderungen des **Eigenjagdgebietes Groß-Gutmann** der **Jagdgesellschaft Oberfellabrunn (Jagdleiter)** bekanntzugeben.

Anmerkung:

Zur **Berechnung der Genossenschaftsjagdflächen** wurden die KG-Flächen laut **Bundesamt für Eich- und Vermessung (BEV)** herangezogen. Da es hier gegenüber der letzten Jagdgebietsfeststellung Änderungen gegeben hat, haben sich – auch ohne Änderung der Eigenjagdfläche – **Flächenänderungen am Genossenschaftsjagdgebiet ergeben**.

IV. Genossenschaftsjagdgebiete:

a) Genossenschaftsjagdgebiet Altenmarkt im Thale:

Das Genossenschaftsjagdgebiet **Altenmarkt im Thale** hat eine Gesamtfläche von **866,8251 ha**.

b) Genossenschaftsjagdgebiet Aspersdorf:

Das Genossenschaftsjagdgebiet **Aspersdorf** hat ein Gesamtausmaß von **982,5893 ha**.

c) Genossenschaftsjagdgebiet Breitenwaida:

Das Genossenschaftsjagdgebiet **Breitenwaida** hat ein Flächenausmaß von **686,0785 ha**, unter **Berücksichtigung der Vorpachtrechte und Abrundungen plus und minus** ein Gesamtausmaß von **683,6699 ha**.

d) Genossenschaftsjagdgebiet Dietersdorf:

Das Genossenschaftsjagdgebiet **Dietersdorf** hat ein Gesamtausmaß von **676,5413 ha**.

e) Genossenschaftsjagdgebiet Eggendorf im Thale:

Das Genossenschaftsjagdgebiet **Eggendorf im Thale** hat ein Flächenausmaß von **571,4958 ha**, unter **Berücksichtigung der Abrundungen plus und minus** ein Gesamtausmaß von **571,8393 ha**.

f) Genossenschaftsjagdgebiet Enzersdorf im Thale:

Das Genossenschaftsjagdgebiet **Enzersdorf im Thale** hat ein Flächenausmaß von **431,9777 ha**, unter **Berücksichtigung der Vorpachtflächen** ein Gesamtausmaß von **431,5814 ha**.

g) Genossenschaftsjagdgebiet Oberfellabrunn:

Das Genossenschaftsjagdgebiet **Oberfellabrunn** hat ein Gesamtausmaß von **883,7998 ha**.

h) Genossenschaftsjagdgebiet Groß:

Das Genossenschaftsjagdgebiet **Groß** hat ein Flächenausmaß von **587,5846 ha**, unter **Berücksichtigung der Vorpachtflächen** ein Gesamtausmaß von **585,1586 ha**.

i) Genossenschaftsjagdgebiet Hollabrunn:

Das Genossenschaftsjagdgebiet **Hollabrunn** hat ein Gesamtausmaß von **1.404,7743 ha**.

j) Genossenschaftsjagdgebiet Kleinkadolz:

Das Genossenschaftsjagdgebiet **Kleinkadolz** hat ein Gesamtausmaß von **273,7317 ha**.

k) Genossenschaftsjagdgebiet Kleedorf:

Das Genossenschaftsjagdgebiet **Kleedorf** hat ein Gesamtausmaß von **182,6866 ha**.

l) Genossenschaftsjagdgebiet Magersdorf:

Das Genossenschaftsjagdgebiet **Magersdorf** hat ein Flächenausmaß von **326,8461 ha**, unter **Berücksichtigung der Vorpachtflächen und Abrundungen plus und minus** ein Gesamtausmaß von **324,7970 ha**.

m) Genossenschaftsjagdgebiet Mariathal:

Das Genossenschaftsjagdgebiet **Mariathal** hat ein Gesamtausmaß von **299,8193 ha**.

n) Genossenschaftsjagdgebiet Puch:

Das Genossenschaftsjagdgebiet **Puch** hat ein Gesamtausmaß von **378,9659 ha**.

o) Genossenschaftsjagdgebiet Raschala (und KG Gaisberg):

Das Genossenschaftsjagdgebiet **Raschala (einschließlich KG Gaisberg)** hat ein Flächenausmaß von **307,8693 ha**, unter **Berücksichtigung der Vorpachtflächen und Abrundungen plus und minus** ein Gesamtausmaß von **259,7161 ha**.

p) Genossenschaftsjagdgebiet Sonnberg:

Das Genossenschaftsjagdgebiet **Sonnberg** hat ein Gesamtausmaß von **540,3406 ha**.

q) Genossenschaftsjagdgebiet Kleinstelzendorf:

Das Genossenschaftsjagdgebiet **Kleinstelzendorf** hat ein Gesamtausmaß von **286,5328 ha**.

r) Genossenschaftsjagdgebiet Kleinstetteldorf:

Das Genossenschaftsjagdgebiet **Kleinstetteldorf** hat ein Gesamtausmaß von **463,3597 ha**.

s) Genossenschaftsjagdgebiet Sutzenbrunn:

Das Genossenschaftsjagdgebiet **Sutzenbrunn** hat ein Gesamtausmaß von **540,9770 ha**.

t) Genossenschaftsjagdgebiet Weyerburg:

Das Genossenschaftsjagdgebiet **Weyerburg** hat ein Flächenausmaß von **439,0215 ha**, unter **Berücksichtigung der Vorpachtflächen und Abrundungen plus und minus** ein Gesamtausmaß von **404,5154 ha**.

u) Genossenschaftsjagdgebiet Wieselsfeld:

Das Genossenschaftsjagdgebiet **Wieselsfeld** hat ein Gesamtausmaß von **310,6813 ha**.

v) Genossenschaftsjagdgebiet Wolfsbrunn:

Das Genossenschaftsjagdgebiet **Wolfsbrunn** hat ein Gesamtausmaß von **247,6284 ha**.

Hinweise:

Kraft Gesetz gilt die beschriebene Änderung für die Befugnis zur Eigenjagd für die im Spruch, Teil A angeführte Fläche, erst **mit Beginn des nächsten Jagdjahres, das ist der 1. Jänner 2023**.

Alle bestehenden Vereinigungen bzw. Zerlegungen von Genossenschaftsjagdgebieten, alle bestehenden Zuerkennungen von Vorpachtrechten, sowie alle bestehenden Abrundungen von Jagdgebieten, die durch diesen Jagdgebietsfeststellungsbescheid nicht aufgehoben oder abgeändert wurden, bleiben gemäß § 16 NÖ Jagdgesetz 1974 nach Maßgabe der Bestimmungen der §§ 13, 14 und 15 Abs. 2 leg.cit solange aufrecht, bis sie von der Bezirksverwaltungsbehörde aufgehoben oder abgeändert werden.

D. Beibehaltung der bisherigen Jagdgebietsfeststellung für die Stadtgemeinde Hollabrunn:

Bei allen übrigen in der Stadtgemeinde Hollabrunn mit Bescheid vom 7. Dezember 2010, Zahlen HLL2-J-09177/001, HLL2-J-09178/001, HLL2-J-104/001, HLL2-J-09187/001, HLL2-J-09183/001, HLL2-J-09181/001, HLL2-J-09192/001, Bescheid des Besitzwechsels auf Dr. Guntard Gutmann vom 30. März 2011, Zl. HLL2-J-09148/002 sowie Erweiterungsbescheiden vom 30. August 2013, Zl. HLL2-J-09177/003, vom 30. Dezember 2019, Zl. HLL2-J-169/003 und vom 24. November 2021, Zl. HLL2-J-1947/004, festgestellten Jagdgebieten sind keine Änderungen eingetreten.

E. Zusammenfassung der Jagdgebietsfeststellung für die Stadtgemeinde Hollabrunn:

Der aktuelle Jagdgebietsfeststellungsbescheid lautet aufgrund der Änderungen wie folgt:

a) KG BREITENWAIDA

Eigenjagdgebiet Schönborn-Schwarzwald:

Die Grundstücke mit den Nummern 1723, 1728, 1729, 1730, 1731, 1733, 1757, 1758, 1759, 1760, 1761, 1762, 1763, 1764, 1766, 1768, 1770, 1771, 1773, 1778, 1779, 1780, 1781, 1782, 1783 im Ausmaß von **121,4625 ha** werden als **Eigenjagdgebiet Schönborn-Schwarzwald** festgestellt.

Die Befugnis zur Eigenjagd steht Herrn Dr. Damian Schönborn-Buchheim (Eigenjagdberechtigter), 2013 Göllersdorf, Schönborn 4, zu.

Vorpachtrechte:

Vorpachtrecht plus:

Vom Genossenschaftsjagdgebiet Breitenwaida werden die Grundstücke mit den Nummern 1772, 1774, 1775, 1776, 1777 im Ausmaß von 2,7135 ha dem Eigenjagdberechtigten der Eigenjagd Schönborn-Schwarzwald zuerkannt.

Abrundungen:

Abrundungen plus:

Vom Genossenschaftsjagdgebiet Breitenwaida wird das Grundstück mit der Nummer 1767, KG Breitenwaida, im Ausmaß von 0,9514 ha, abgetrennt und dem Eigenjagdgebiet Schönborn-Schwarzwald zur Bejagung zugewiesen.

Abrundungen minus:

Von der Eigenjagd Schönborn-Schwarzwald wird das Grundstück mit der Nummer 1723, KG Breitenwaida, im Ausmaß von 1,2563 ha abgetrennt und dem Genossenschaftsjagdgebiet Breitenwaida zur Bejagung zugewiesen.

Diese Eigenjagdgebietsfeststellung gilt unter anderem als Voraussetzung für die weiteren Eigenjagdgebietsfeststellungen im Verwaltungsbezirk Hollabrunn der in der KG Bergau (in Göllersdorf) liegenden Teile im Ausmaß von 296,7681 ha, in der KG Eggendorf im Thale (in Hollabrunn) liegenden Teile im Ausmaß von 2,4168 ha, in der KG Füllersdorf (in Großmugl) liegenden Teile im Ausmaß von 194,6996 ha, in der KG Furth (in Göllersdorf) liegenden Teile im Ausmaß von 16,4513 ha, in der KG Göllersdorf (in Göllersdorf) liegenden Teile im Ausmaß von 0,9091 ha, in der KG Großstelzendorf (in Göllersdorf) liegenden Teile im Ausmaß von 49,7768 ha, in der KG Magersdorf (in Hollabrunn) liegenden Teile im Ausmaß von 69,3276 ha, in der KG Porrau (in Göllersdorf) liegenden Teile im Ausmaß von 1063,0670 ha, in der KG Raschala (in Hollabrunn) liegenden Teile im Ausmaß von 421,2514 ha, in der KG Viendorf Weingebirge (in Göllersdorf) liegenden

Teile im Ausmaß von 1,1581 ha, in der KG Weyerburg (in Hollabrunn) liegenden Teile im Ausmaß von 661,3140 ha und in der KG Wieselsfeld (in Hollabrunn) liegenden Teile im Ausmaß von 315,5446 ha, die mit dieser Eigenjagd zusammenhängen.

b) KG EGGENDORF IM THALE

Eigenjagdgebiet Schönborn-Schwarzwald:

Die Grundstücke mit den Nummern 929, 930 im Ausmaß von **2,4168 ha** werden als **Eigenjagdgebiet Schönborn-Schwarzwald** festgestellt.

Die Befugnis zur Eigenjagd steht Herrn Dr.Damian Schönborn-Buchheim (Eigenjagdberechtigter), 2013 Göllersdorf, Schönborn 4, zu.

Abrundungen:

Abrundungen plus:

Vom Genossenschaftsjagdgebiet Eggendorf im Thale werden die Grundstücke mit den Nummern 739, 740, 759, KG Eggendorf im Thale, im Ausmaß von 2,0733 ha, abgetrennt und dem Eigenjagdgebiet Schönborn-Schwarzwald zur Bejagung zugewiesen.

Abrundungen minus:

Von der Eigenjagd Schönborn-Schwarzwald werden die Grundstücke mit den Nummern 929, 930, KG Eggendorf im Thale, im Ausmaß von 2,4168 ha abgetrennt und dem Genossenschaftsjagdgebiet Eggendorf im Thale zur Bejagung zugewiesen.

Diese Eigenjagdgebietsfeststellung gilt unter anderem als Voraussetzung für die weiteren Eigenjagdgebietsfeststellungen im Verwaltungsbezirk Hollabrunn der in der KG Bergau (in Göllersdorf) liegenden Teile im Ausmaß von 296,7681 ha, in der KG Breitenwaida (in Hollabrunn) liegenden Teile im Ausmaß von 121,4625 ha, in der KG Füllersdorf (in Großmugl) liegenden Teile im Ausmaß von 194,6996 ha, in der KG Furth (in Göllersdorf) liegenden Teile im Ausmaß von 16,4513 ha, in der KG Göllersdorf (in Göllersdorf) liegenden Teile im Ausmaß von 0,9091 ha, in der KG Großstelzendorf (in Göllersdorf) liegenden Teile im Ausmaß von 49,7768 ha, in der KG Magersdorf (in Hollabrunn) liegenden Teile im Ausmaß von 69,3276 ha, in der KG Porrau (in Göllersdorf) liegenden Teile im Ausmaß von 1063,0670 ha, in der KG Raschala (in Hollabrunn) liegenden Teile im Ausmaß von 421,2514 ha, in der KG Viendorf Weingebirge (in Göllersdorf) liegenden Teile im Ausmaß von 1,1581 ha, in der KG Weyerburg (in Hollabrunn) liegenden Teile im Ausmaß von 661,3140 ha und in der KG Wieselsfeld (in Hollabrunn) liegenden Teile im Ausmaß von 315,5446 ha, die mit dieser Eigenjagd zusammenhängen.

c) KG ENZERSDORF IM THALE

1. Eigenjagdgebiet Enzersdorf-Schwarzwald:

Die Grundstücke mit den Nummern 37/1, 37/2, 38, 123/1, 123/2, 124/1, 124/2, 125, 126/1, 126/2, 127, 128, 129, 130, 131, 133, 134, 531/1, 531/2, 532/1, 532/2, 533, 534, 535, 536, 538, 544, 545, 554/1, 554/2, 555, 556/1, 556/2, 559/1, 559/2, 559/3, 560, 641, 642/2, 642/3, 643/2, 643/3, 644/2, 644/3, 646, 647, 648, 649, 650, 651, 720/1, 721, 724/1, 725, 726/1, 727, 728, 730/1, 730/3, 733, 734, 735/1, 735/2, 822, 823, 831/1, 831/2, 838/1, 838/2, 839, 845, 846, 852, 853, 854/2, 860/3, 861, 862/2, 863/2, 864/1, 872, 873, 874, 875, 876, 877, 878/2, 880/2, 881, 882, 883, 884, 885, 886, 887, 888, 889, 890/1, 890/2, 890/3, 890/4, 890/5, 890/6, 890/7, 890/8, 890/9, 890/10, 891/1, 891/2, 891/3, 904, 1046, 1047, 1048/1, 1048/2, 1055/1, 1055/3, 1055/4, 1055/5, 1055/6, 1056, 1057/1, 1057/2, 1058, 1059, 1060, 1061, 1062, 1063, 1064, 1065/1, 1065/2, 1066/1, 1066/2, 1067, 1126, 1127, 1128, 1129, 1130, 1131, 1132, 1133, 1134, 1199/2, 1200, 1201, 1246, 1247, 1248, 1249, 1250, 1251, 1252, 1253, 1254, 1255, 1256, 1257, 1258, 1259, 1260, 1261, 1262, 1263, 1264, 1265, 1266, 1267, 1268, 1269, 1270, 1271, 1272, 1273, 1274, 1275, 1276, 1277, 1278, 1279, 1280, 1281, 1282, 1283, 1284, 1285, 1286, 1287, 1288, 1289, 1290, 1291, 1292, 1293/1, 1293/2, 1294, 1295, 1296, 1297, 1298, 1299, 1300, 1301, 1302, 1303, 1304, 1305, 1306, 1307, 1308, 1309, 1310, 1311, 1312, 1313, 1314, 1315, 1316, 1317, 1318, 1319, 1320, 1321, 1322, 1323, 1324, 1325, 1326, 1327, 1328, 1329, 1330, 1331, 1393/3, 1393/4, 1393/8, 1408, 1461, 1512, 1518, 1521, 1522, 1536, 1553, 1612, 1613 im Ausmaß von **1051,8172 ha** werden als **Eigenjagdgebiet Enzersdorf-Schwarzwald** festgestellt.

Die Befugnis zur Eigenjagd steht Herrn Max Eugen Schönborn-Buchheim (Eigenjagdberechtigter), 2032 Enzersdorf im Thale, Maierhofweg 63, zu.

Vorpachtrechte:

Vorpachtrecht plus:

Vom Genossenschaftsjagdgebiet Enzersdorf im Thale werden die Grundstücke mit den Nummern 832/1, 832/2 im Ausmaß von 0,3963 ha dem Eigenjagdgebiet Enzersdorf-Schwarzwald zuerkannt.

Diese Eigenjagdgebietsfeststellung gilt unter anderem als Voraussetzung für die weiteren Eigenjagdgebietsfeststellungen im Verwaltungsbezirk Hollabrunn der in der KG Kleinkadolz (in Hollabrunn) liegenden Teile im Ausmaß von 21,4140 ha, die mit dieser Eigenjagd zusammenhängen.

2. Eigenjagdgebiet Guntersdorfer Hauswald:

Die Grundstücke mit den Nummern 1344, 1345/2, 1348, 1349, 1350, 1351, 1352, 1354, 1358, 1361/1, 1361/2, 1361/3, 1362, 1364, 1365, 1366, 1367, 1368, 1369, 1370, 1371, 1372, 1373, 1374, KG Enzersdorf im Thale, im Ausmaß von **120,1415 ha** werden als **Eigenjagdgebiet Guntersdorfer Hauswald** festgestellt.

Die Befugnis zur Eigenjagd steht Herrn Stefan Demmer (Eigenjagdberechtigter), 3822 Thuma 67/Haus 2, zu.

3. Eigenjagdgebiet Possanner-Enzersdorf:

Die Grundstücke mit den Nummern 905, 906/2, 907/2, 908, 909, 910, 911, 921, 922, 923, 924, 925, 926, 1332, 1333, 1334, 1335, 1336, 1337, 1338, 1339, 1340, 1341, 1342, 1343, 1345/1, 1346, 1347, 1355/2, 1356, 1357/1, 1357/2, 1359, 1360, 1363, 1520, alle KG Enzersdorf im Thale, im Ausmaß von **126,6330 ha**, werden als **Eigenjagdgebiet Possanner-Enzersdorf** festgestellt.

Die Befugnis zur Eigenjagd steht Herrn Mag. Nikolaus Possanner (Eigenjagdberechtigter), 1030 Wien, Neulinggasse 9/7, zu.

d) KG OBERFELLBRUNN

Eigenjagdgebiet Groß-Gutmann:

Die Grundstücke mit den Nummern 565, 566, 567, 576, 595, 596, 614, 636, 637, 638, 641, 643, 652/1, 652/2, 652/3, 653/1, 654, 666, 667, 668, 669, 670, 671, 676, 678, 679, 680, 681/1, 681/2, 683, 686/1, 686/2, 687, 688, 689, 690, 691, 692/1, 692/2, 697, 700, 1137, 1138, 1139, 1140, 1142, 1143, 1144, 1145, 1146, 1147, 1148, 1149, 1150, 1151, 1152, 1153, 1154, 1156, 1157, 1161, 1169, 1183, 1187, 1188, 1189, 1198, 1199, 1200, 1201, 1202, 1203, 1741, alle KG Oberfellbrunn, im Ausmaß von **154,2237 ha**, werden als **Eigenjagdgebiet Groß-Gutmann** festgestellt.

Die Befugnis zur Eigenjagd steht Herrn Dr. Guntard Gutmann (Eigenjagdberechtigter), 3542 Gföhl, Jaidhof 30, zu.

Diese Eigenjagdgebietsfeststellung gilt unter anderem als Voraussetzung für die weiteren Eigenjagdgebietsfeststellungen im Verwaltungsbezirk Hollabrunn der in der KG Groß (in Hollabrunn) liegenden Teile im Ausmaß von 103,2015 ha, in der KG Hollabrunn (in Hollabrunn) liegenden Teile im Ausmaß von 10,6568 ha und in der KG Schöngrabern (in Grabern) liegenden Teile im Ausmaß von 3,2717 ha, die mit dieser Eigenjagd zusammenhängen.

e) KG G R O ß

Eigenjagdgebiet Groß-Gutmann:

Die Grundstücke mit den Nummern 562, 563, 564, 565, 567, 568, 569, 570, 571, 573/1, 573/2, 580, 620, 622, 645, 646, 647, 657, 658, 661, 662, 663, 664, 665, 666, 667, 668, 670, 684, 685, 686, 687, 688, 689, 690, 691, 692, 694, 698, 699, 701, 702, 704, 706, 708, 709/1, 709/2, 710/1, 710/2, 711/1, 711/2, 712/1, 712/2, 713, 718, 719, 746, 747, 774, 885, alle KG Groß, im Ausmaß von **103,2015 ha**, werden als **Eigenjagdgebiet Groß-Gutmann** festgestellt.

Die Befugnis zur Eigenjagd steht Herrn Dr. Guntard Gutmann (Eigenjagdberechtigter), 3542 Gföhl, Jaidhof 30, zu.

Vorpachtrechte:

Vorpachtrecht plus:

Vom Genossenschaftsjagdgebiet Groß werden die Grundstücke mit den Nummern 669, 696, 697, 703, 705, alle KG Groß, im Ausmaß von 2,4260 ha, dem Eigenjagdgebiet Groß-Gutmann zuerkannt.

Diese Eigenjagdgebietsfeststellung gilt unter anderem als Voraussetzung für die weiteren Eigenjagdgebietsfeststellungen im Verwaltungsbezirk Hollabrunn der in der KG Hollabrunn (in Hollabrunn) liegenden Teile im Ausmaß von 10,6568 ha, in der KG Oberfellabrunn (in Hollabrunn) liegenden Teile im Ausmaß von 154,2237 ha, in der KG Schöngrabern (in Grabern) liegenden Teile im Ausmaß von 3,2717 ha, die mit dieser Eigenjagd zusammenhängen.

f) KG HOLLABRUNN

Eigenjagdgebiet Groß-Gutmann:

Die Grundstücke mit den Nummern 2487, 2993/1, 2997/1, 2997/2, 2998, 2999/1, 2999/2, 2999/3, 2999/4, 2999/7, 2999/8, 3029/1, 3029/2, 3031, 4896, alle KG Hollabrunn, im Ausmaß von **10,6568 ha**, werden als **Eigenjagdgebiet Groß-Gutmann** festgestellt.

Die Befugnis zur Eigenjagd steht Herrn Dr. Guntard Gutmann (Eigenjagdberechtigter), 3542 Gföhl, Jaidhof 30, zu.

Diese Eigenjagdgebietsfeststellung gilt unter anderem als Voraussetzung für die weiteren Eigenjagdgebietsfeststellungen im Verwaltungsbezirk Hollabrunn der in der KG Groß (in Hollabrunn) liegenden Teile im Ausmaß von 103,2015 ha, in der KG Oberfellabrunn (in Hollabrunn) liegenden Teile im Ausmaß von 154,2237 ha und in der KG Schöngrabern (in Grabern) liegenden Teile, im Ausmaß von 3,2717 ha, die mit dieser Eigenjagd zusammenhängen.

g) KG KLEINKADOLZ

Eigenjagdgebiet Enzersdorf-Schwarzwald:

Die Grundstücke mit den Nummern 119, 131, 157, 196, 197, 198, 199/1, 199/2, 200/1, 200/2, 200/3, 218, 219, 780, alle KG Kleinkadolz, im Ausmaß von **21,4140 ha**, werden als **Eigenjagdgebiet Enzersdorf-Schwarzwald** festgestellt.

Die Befugnis zur Eigenjagd steht Herrn Max Eugen Schönborn-Buchheim (Eigenjagdberechtigter), 2032 Enzersdorf im Thale, Maierhofweg 63, zu.

Diese Eigenjagdgebietsfeststellung gilt unter anderem als Voraussetzung für die weiteren Eigenjagdgebietsfeststellungen im Verwaltungsbezirk Hollabrunn der in der KG Enzersdorf im Thale (in Hollabrunn) liegenden Teile im Ausmaß von 1051,8172 ha, die mit dieser Eigenjagd zusammenhängen.

h) KG M A G E R S D O R F

Eigenjagdgebiet Schönborn-Schwarzwald:

Die Grundstücke mit den Nummern 533, 534, 535, 536, 537, 538/1, 538/2, 540, 541, 542, 543, 546, 550, 555, 556, 557, 558, 559, 560, 561, 562, 564, 566, 567, 568, 569, 570, 571, 572, 573, 574, 575, 576, 587, 589, 590, 591, 592, 593, 611, 612, 613, 614, 615, 616, 617/1, 617/2, 618, 619, 620, 621, 622, 623, 624, 626, 744, 745, 746/1, alle KG Magersdorf, im Ausmaß von **69,3276 ha** werden als **Eigenjagdgebiet Schönborn-Schwarzwald** festgestellt.

Die Befugnis zur Eigenjagd steht Herrn Dr. Damian Schönborn-Buchheim (Eigenjagdberechtigter), 2013 Göllersdorf, Schönborn 4, zu.

Vorpachtrechte:

Vorpachtrecht plus:

Vom Genossenschaftsjagdgebiet Magersdorf werden die Grundstücke mit den Nummern 563, 565/1, 565/2, alle KG Magersdorf, im Ausmaß von 1,8319 ha, dem Eigenjagdgebiet Schönborn-Schwarzwald zuerkannt.

Abrundungen:

Abrundung plus:

Vom Genossenschaftsjagdgebiet Magersdorf werden die Grundstücke mit den Nummern 539, 544, 545, 588, 609, 610/1, 610/2, 625, alle KG Magersdorf, im Ausmaß von 5,2310 ha, abgetrennt und dem Eigenjagdgebiet Schönborn-Schwarzwald zur Bejagung zugewiesen.

Abrundung minus:

Vom Eigenjagdgebiet Schönborn-Schwarzwald werden die Grundstücke mit den Nummern 550, 744, 745, 746/1, alle KG Magersdorf, im Ausmaß von 5,0138 ha, abgetrennt und dem Genossenschaftsjagdgebiet Magersdorf zur Bejagung zugewiesen.

Diese Eigenjagdgebietsfeststellung gilt unter anderem als Voraussetzung für die weiteren Eigenjagdgebietsfeststellungen im Verwaltungsbezirk Hollabrunn der in der KG Bergau (in Göllersdorf) liegenden Teile im Ausmaß von 296,7681 ha, in der KG Breitenwaida (in Hollabrunn) liegenden Teile im Ausmaß von 121,4625 ha, in der KG Eggendorf im Thale (in Hollabrunn) liegenden Teile im Ausmaß von 2,4168 ha, in der KG Füllersdorf (in Großmugl) liegenden Teile im Ausmaß von 194,6996 ha, in der KG Furth (in Göllersdorf) liegenden Teile im Ausmaß von 16,4513 ha, in der KG Göllersdorf (in Göllersdorf) liegenden Teile im Ausmaß von 0,9091 ha, in der KG Großstelzendorf (in Göllersdorf) liegenden Teile im Ausmaß von 49,7768 ha, in der KG Porrau (in Göllersdorf) liegenden Teile im Ausmaß von 1063,0670 ha, in der KG Raschala (in Hollabrunn) liegenden Teile im Ausmaß von 421,2514 ha, in der KG Viendorf Weingebirge (in Göllersdorf) liegenden Teile im Ausmaß von 1,1581 ha, in der KG Weyerburg (in Hollabrunn) liegenden Teile im Ausmaß von 661,3140 ha und in der KG Wieselsfeld (in Hollabrunn) liegenden Teile im Ausmaß von 315,5446 ha, die mit dieser Eigenjagd zusammenhängen.

i) KG R A S C H A L A

1. Eigenjagdgebiet Jagdgehege Raschala:

Die Grundstücke mit den Nummern 181, 182/2, 183, 218, 221, 222, 224, 225, 226, 227, 229, 230, 231, 232, 233, 234, 235, 236, 237, 238, 239, 240, 241, 242, 243, 244, 245, 246, 247, 248, 249, 250, 251, 252/1, 253/1, 261, 262, alle KG Raschala, im Ausmaß von **116,9161 ha**, werden als **Jagdgehege Raschala** festgestellt.

Die Befugnis zur Eigenjagd steht Herrn Dr. Damian Schönborn-Buchheim (Eigenjagdberechtigter), 2013 Göllersdorf, Schönborn 4, zu.

Vorpachtrechte:

Vorpachtrecht plus:

Vom Genossenschaftsjagdgebiet Raschala wird das Grundstück mit der Nummer 223, KG Raschala, im Ausmaß von 0,4791 ha dem Eigenjagdgebiet Jagdgehege Raschala zuerkannt.

2. Eigenjagdgebiet Schönborn-Schwarzwald:

Die Grundstücke mit den Nummern 50/1, 56, 57/2, 58/1, 58/2, 58/3, 58/5, 58/6, 58/7, 58/9, 58/10, 58/11, 58/13, 58/14, 58/17, 60/1, 76, 77, 78/1, 78/2, 78/3, 97/4, 97/27, 97/28, 97/29, 109, 110, 173, 174/2, 176, 178, 179, 180, 195/1, 195/2, 195/3, 195/6, 195/7, 195/8, 195/9, 198, 202, 208/2, 211/1, 211/2, 211/3, 212, 213, 214, 215, 216, 219, 257/1, 257/2, 258/1, 263, 264/1, 264/2, 265, 266, 267, 269/1, 270/1, 270/2, 271, 272, 273, 274, 275, 281/2, 282, 283, 284/1, 284/2, 285/1, 285/2, 286, 287, 288/1, 288/2, 290, 291, 292, 293, 294, 295, 296/1, 296/2, 300/1, 300/2, 302, 303, 308/1, 308/2, 309, 310, 311, 312, 313, 314, 315/1, 315/2, 316, 317, 318/2, 320, 321/1, 321/2, 322, 323/1, 323/2, 323/3, 323/4, 324, 325, 358, 359, 360, 361, 362, 414/3, 415/2, 416/2, 416/3, 416/5, 416/6, 416/8, 425, 428/1, 428/2, 430, 431/1, 431/2, 433/1, 433/2, 435, 439, 441/1, 441/2, 442, 929, 931, 959, 960, 962, 966, 987, 989, .45, alle KG Raschala, im Ausmaß von **421,2514 ha**, werden als **Eigenjagdgebiet Schönborn-Schwarzwald** festgestellt.

Die Befugnis zur Eigenjagd steht Herrn Dr. Damian Schönborn-Buchheim (Eigenjagdberechtigter), 2013 Göllersdorf, Schönborn 4, zu.

Vorpachtrechte:

Vorpachtrecht plus:

Vom Genossenschaftsjagdgebiet Raschala werden die Grundstücke mit den Nummern 217, 220, 256/1, 256/2, 258/2, 258/3, 259, 260, 268/1, 268/2, 268/3, 269/2, 269/3, 276, 277, 278, 279, 280, 281/1, 299/1, 299/2, 304, 305, 306, 307, alle KG Raschala, im Ausmaß von 13,2692 ha dem Eigenjagdgebiet Schönborn-Schwarzwald zuerkannt.

Abrundungen:

Abrundung plus:

Vom Genossenschaftsjagdgebiet Raschala werden die Grundstücke mit den Nummern 74/1, 74/3, 75, 197, 208/1, 209, 210, 318/1, 436, 437/1, 437/2, alle KG Raschala, im Ausmaß von 14,5050 ha, abgetrennt und dem Eigenjagdgebiet Schönborn-Schwarzwald zur Bejagung zugewiesen.

Abrundung minus:

Vom Eigenjagdgebiet Schönborn-Schwarzwald werden die Grundstücke mit den Nummern 195/2, 195/3, 195/8, 358, 359, 360, 361, 362, 439, 441/1, 441/2, 442, alle KG Raschala, im Ausmaß von 9,7096 ha, abgetrennt und dem Genossenschaftsjagdgebiet Raschala zur Bejagung zugewiesen.

Diese Eigenjagdgebietsfeststellung gilt unter anderem als Voraussetzung für die weiteren Eigenjagdgebietsfeststellungen im Verwaltungsbezirk Hollabrunn der in der KG Bergau (in Göllersdorf) liegenden Teile im Ausmaß von 296,7681 ha, in der KG Breitenwaida (in Hollabrunn) liegenden Teile im Ausmaß von 121,4625 ha, in der KG Eggendorf im Thale (in Hollabrunn) liegenden Teile im Ausmaß von 2,4168 ha, in der KG Füllersdorf (in Großmugl) liegenden Teile im Ausmaß von 194,6996 ha, in der KG Furth (in Göllersdorf) liegenden Teile im Ausmaß von 16,4513 ha, in der KG Göllersdorf (in Göllersdorf) liegenden Teile im Ausmaß von 0,9091 ha, in der KG Großstelzendorf (in Göllersdorf) liegenden Teile im Ausmaß von 49,7768 ha, in der KG Magersdorf (in Hollabrunn) liegenden Teile im Ausmaß von 69,3276 ha, in der KG Porrau (in Göllersdorf) liegenden Teile im Ausmaß von 1063,0670 ha, in der KG Viendorf Weingebirge (in Göllersdorf) liegenden Teile im Ausmaß von 1,1581 ha, in der KG Weyerburg (in Hollabrunn) liegenden Teile im Ausmaß von 661,3140 ha und in der KG Wieselsfeld (in Hollabrunn) liegenden Teile im Ausmaß von 315,5446 ha, die mit dieser Eigenjagd zusammenhängen.

j) KG WEYERBURG

1. Eigenjagdgebiet Jagdgehege Weyerburg:

Die Grundstücke mit den Nummern 502, 503, 504, 506, 507, 508, 540, 541, 1052/1, 1054/2, alle KG Weyerburg, im Ausmaß von **153,0114 ha**, werden als **Eigenjagdgebiet Jagdgehege Weyerburg** festgestellt.

Die Befugnis zur Eigenjagd steht Herrn Dr. Damian Schönborn-Buchheim (Eigenjagdberechtigter), 2013 Göllersdorf, Schönborn 4, zu.

2. Eigenjagdgebiet Schönborn-Schwarzwald:

Die Grundstücke mit den Nummern 40/1, 40/2, 40/11, 40/12, 40/13, 40/14, 40/15, 41, 42/1, 42/2, 46, 282, 283, 312, 313, 314, 315, 317, 318, 319, 320, 321, 322, 323, 324, 325, 326, 327, 329, 488, 489/2, 490, 491, 492, 493, 494, 495, 496, 501, 513, 514/2, 539, 542, 543, 544, 545, 549, 550, 551, 552, 553, 554/1, 554/2, 555, 556, 557, 565, 570, 655/2, 656, 703,

710, 712, 714, 715, 716, 717/1, 717/2, 717/3, 717/4, 725, 745/1, 745/2, 1040, 1045, 1046/1, 1048/1, 1064, 1243, 1253, 1255, 1264, 1265, 1266, 1268, 1316, 1317, 1319, 1332, 1333, 1339, 1355, 1381, 1387, 1401, 1402, 1403, alle KG Weyerburg, im Ausmaß von **661,3140 ha**, werden als **Eigenjagdgebiet Schönborn-Schwarzwald** festgestellt. Die Befugnis zur Eigenjagd steht Herrn Dr. Damian Schönborn-Buchheim (Eigenjagdberechtigter), 2013 Göllersdorf, Schönborn 4, zu.

Vorpachtrechte:

Vorpachtrecht plus:

Vom Genossenschaftsjagdgebiet Weyerburg werden die Grundstücke mit den Nummern 497/1, 497/2, 498, 499, 500, 505/1, 505/2 im Ausmaß von 46,0320 ha dem Eigenjagdgebiet Schönborn-Schwarzwald zuerkannt.

Abrundungen:

Abrundung plus:

Vom Genossenschaftsjagdgebiet Weyerburg werden die Grundstücke mit den Nummern 546, 547, 548, 649/3, 649/4, 1269, 1270, 1271, 1272, 1273, 1310, 1311, 1312, 1313, 1314, 1315, 1323, 1325, 1326, 1327, 1328, 1329, 1330, 1334, 1336, 1337, 1338, 1340, alle KG Weyerburg, im Ausmaß von 47,8752 ha abgetrennt und dem Eigenjagdgebiet Schönborn-Schwarzwald zur Bejagung zugewiesen.

Abrundung minus:

Vom Eigenjagdgebiet Schönborn-Schwarzwald werden die Grundstücke mit den Nummern 556, 565, 703, 710, 712, 714, 715, 716, 717/1, 717/2, 717/3, 717/4, 725, 745/1, 745/2, 1355, 1381, 1387, 1401, 1402, 1403, alle KG Weyerburg, im Ausmaß von 59,4011 ha abgetrennt und dem Genossenschaftsjagdgebiet Weyerburg zur Bejagung zugewiesen.

Diese Eigenjagdgebietsfeststellung gilt unter anderem als Voraussetzung für die weiteren Eigenjagdgebietsfeststellungen im Verwaltungsbezirk Hollabrunn der in der KG Bergau (in Göllersdorf) liegenden Teile im Ausmaß von 296,7681 ha, in der KG Breitenwaida (in Hollabrunn) liegenden Teile im Ausmaß von 121,4625 ha, in der KG Eggendorf im Thale (in Hollabrunn) liegenden Teile im Ausmaß von 2,4168 ha, in der KG Füllersdorf (in Großmugl) liegenden Teile im Ausmaß von 194,6996 ha, in der KG Furth (in Göllersdorf) liegenden Teile im Ausmaß von 16,4513 ha, in der KG Göllersdorf (in Göllersdorf) liegenden Teile im Ausmaß von 0,9091 ha, in der KG Großstelzendorf (in Göllersdorf) liegenden Teile im Ausmaß von 49,7768 ha, in der KG Magersdorf (in Hollabrunn) liegenden Teile im Ausmaß von 69,3276 ha, in der KG Porrau (in Göllersdorf) liegenden Teile im Ausmaß von 1063,0670 ha, in der KG Raschala (in Hollabrunn) liegenden Teile im Ausmaß von 421,2514 ha, in der KG Viendorf Weingebirge (in Göllersdorf) liegenden Teile im Ausmaß von 1,1581 ha und in der KG Wieselsfeld (in Hollabrunn) liegenden Teile im Ausmaß von 315,5446 ha, die mit dieser Eigenjagd zusammenhängen.

k) KG WIESELSFELD

Eigenjagdgebiet Schönborn-Schwarzwald:

Die Grundstücke mit den Nummern 387, 413, 421, 422, 423, 424, 425, 426, 427, 428/1, 428/2, 428/3, 429, 430, 431/1, 431/2, 432, 433, 434, 435, 437, 438, 439, 440/1, 440/3, 850, 851, 853, 854, 855, 856, alle KG Wieselsfeld, im Ausmaß von **315,5446 ha**, werden als **Eigenjagdgebiet Schönborn-Schwarzwald** festgestellt.

Die Befugnis zur Eigenjagd steht Herrn Dr. Damian Schönborn-Buchheim (Eigenjagdberechtigter), 2013 Göllersdorf, Schönborn 4, zu.

Diese Eigenjagdgebietsfeststellung gilt unter anderem als Voraussetzung für die weiteren Eigenjagdgebietsfeststellungen im Verwaltungsbezirk Hollabrunn der in der KG Bergau (in Göllersdorf) liegenden Teile im Ausmaß von 296,7681 ha, in der KG Breitenwaida (in Hollabrunn) liegenden Teile im Ausmaß von 121,4625 ha, in der KG Eggendorf im Thale (in Hollabrunn) liegenden Teile im Ausmaß von 2,4168 ha, in der KG Füllersdorf (in Großmugl) liegenden Teile im Ausmaß von 194,6996 ha, in der KG Furth (in Göllersdorf) liegenden Teile im Ausmaß von 16,4513 ha, in der KG Göllersdorf (in Göllersdorf) liegenden Teile im Ausmaß von 0,9091 ha, in der KG Großstelzendorf (in Göllersdorf) liegenden Teile im Ausmaß von 49,7768 ha, in der KG Magersdorf (in Hollabrunn) liegenden Teile im Ausmaß von 69,3276 ha, in der KG Porrau (in Göllersdorf) liegenden Teile im Ausmaß von 1063,0670 ha, in der KG Raschala (in Hollabrunn) liegenden Teile im Ausmaß von 421,2514 ha, in der KG Viendorf Weingebirge (in Göllersdorf) liegenden Teile im Ausmaß von 1,1581 ha und in der KG Weyerburg (in Hollabrunn) liegenden Teile im Ausmaß von 661,3140 ha, die mit dieser Eigenjagd zusammenhängen.

l) KG WOLFSBRUNN

Eigenjagdgebiet Wolfsbrunn-Jagdhege:

Die Grundstücke mit den Nummern 271, 272, 282, 283, 284/1, 284/2, 285, 286, 287/1, 287/2, 287/3, 289, 290, 291, 294/1, 294/2, 295, 296/1, 296/2, 298/1, 298/2, 298/3, alle KG Wolfsbrunn, im Ausmaß von **97,3243 ha**, werden als **Eigenjagdgebiet Wolfsbrunn-Jagdhege** festgestellt.

Die Befugnis zur Eigenjagd steht Herrn MBA Michael Karamat (Eigenjagdberechtigter), 2020 Oberfellabrunn, Zeile 72a, zu.

Diese Eigenjagdgebietsfeststellung gilt unter anderem als Voraussetzung für die weiteren Eigenjagdgebietsfeststellungen im Verwaltungsbezirk Hollabrunn der in der KG Fahndorf (in Ziersdorf) liegenden Teile im Ausmaß von 0,2068 ha und in der KG Oberthern (in Heldenberg) liegenden Teile im Ausmaß von 39,7030 ha, die mit dieser Eigenjagd zusammenhängen.

F Allgemeine Jagdgebietsfeststellung:

Wege, Straßen, Triften, Eisenbahngrundstücke, natürliche und künstliche Wasserläufe und ähnlich gestaltete stehende Gewässer, Windschutzanlagen und Dämme, welche das Eigenjagdgebiet durchschneiden und dessen Zusammenhang nicht unterbrechen, werden zu Gunsten des Eigenjagdgebietes von Amts wegen abgerundet. Diese Flächen werden mittig den Eigenjagdgebieten von Amts wegen abgerundet, wenn derartige Grundflächen (§ 9 Abs. 3 NÖ Jagdgesetz 1974) zwischen Eigenjagdgebieten liegen.

G Kosten:

Der Eigenjagdberechtigte **Herr Dr. Guntard Gutmann** ist **verpflichtet**, für die neue Feststellung des unten angeführten Jagdgebietes innerhalb von 4 Wochen ab Zustellung dieses Bescheides folgende **Verfahrenskosten zu bezahlen**:

Eigenjagdgebiet Groß-Gutmann:

für die Feststellung des Jagdgebietes:	€ 70,--
Barkostenersatz: (Veröffentl. im Amtsblatt)	€ 50,--
Summe:	€ 120,--

Hinweis:

Für den Antrag, Beilagen und Stellungnahmen sind gemäß §§ 11 und 14 Gebührengesetz 1957 folgende Gebühren zu entrichten:

für das Ansuchen:	€ 14,30
für die Beilage(n):	€ 7,80
Summe:	€ 22,10

Die vorgeschriebenen Beträge sind wie unten angeführt auf das Konto der Bezirkshauptmannschaft Hollabrunn bei der Raiffeisenbank Hollabrunn, IBAN: AT19 3232 2000 0008 2909, BIC: RLNWATW1322, zu überweisen und folgender Verwendungszweck anzugeben:

Gesamtbetrag:	€ 142,10
Kundendaten/Verwendungszweck: (bei Einzahlung mit Telebanking unbedingt angeben)	070220166123

Rechtsgrundlagen:

§ 12 in Verbindung mit §§ 6, 9, 14, 15 und 16 NÖ Jagdgesetz 1974, LGBl. 6500 idgF.
§ 1 NÖ Landes- und Gemeinde-Verwaltungsabgabengesetz, LGBl. 3800 idgF.
TP 40 NÖ Landes-Verwaltungsabgabentarif 2022, LGBl. Nr. 3800 idgF.
§ 76 Allgemeines Verwaltungsverfahrensgesetz 1991

Begründung

Zu A – F:

Bei der Behörde wurde nach grundbücherlicher Durchführung und Vorlage eines Grundbuchauszuges um die Veränderung des im Spruch dieses Bescheides genannten Jagdgebietes angesucht.

Dazu hat der Amtssachverständige für Jagdwesen folgendes festgestellt:

Befund:

„Der Eigenjagdberechtigte Herr Dr. Guntard Gutmann, vertreten durch Fw Christian Hending, beantragt mit Schreiben vom 10.01.2022 die Erweiterung des Eigenjagdgebietes „Groß-Gutmann“ nach § 12 Abs. 3 NÖ JagdG 1974. Hintergrund ist ein Grundstückszukauf.

Die zuletzt mit Bescheid vom 30. August 2013, ZI. HLL2-J-09177/003, festgestellte Eigenjagd Groß-Gutmann soll daher nun um das Grundstück Nr. 1156, KG Oberfellabrunn, welches über ein Gesamtausmaß laut Grundbuch von 12.556 m² verfügt, erweitert werden.

Der Meldung der Jagdgebietsvergrößerung wurde ein Grundbuchauszug beigelegt, aus dem zu ersehen ist, dass sich das genannte Grundstück im Eigentum des Dr. Guntard Gutmann befindet.

Weiters beantragt der Eigenjagdberechtigte die Abrundung plus nach § 15 Abs. 2 NÖ JagdG 1974 der Grundstücke Nr. 1653 und 2151, KG Schöngrabern, mit einer Gesamtgröße von 5.547 m² zu Gunsten der Eigenjagd Groß-Gutmann.

Gutachten:

Der Zusammenhang des gegenständlichen Grundstückes mit dem im Bescheid vom 30. August 2013, ZI. HLL2-J-09177/003, festgestellten ursprünglichen Eigenjagdgebiet Groß-Gutmann ist gegeben. Das Eigenjagdgebiet Groß-Gutmann verfügt über eine zusammenhängende Grundfläche von über 115 ha und über eine für die zweckmäßige Jagd geeignete Gestaltung und insbesondere Breite. Das beantragte Eigengrundstück kann daher als Eigenjagdgebiet des Dr. Guntard Gutmann als Eigenjagdberechtigten anerkannt werden.

Durch die zusätzliche Feststellung der gegenständlichen Fläche von 12.556 m² in der KG Oberfellabrunn als Eigenjagdgebiet sinkt das Genossenschaftsjagdgebiet Oberfellabrunn nicht unter 115 ha.

Die vom Eigenjagdberechtigten beantragte Abrundung kann, da diese eine wesentliche Vereinfachung der Jagdgrenze zwischen der GJ Schöngrabern und der EJ Groß-Gutmann ergibt, verfügt werden.

Diese Abrundung hat einseitig zu erfolgen, da ein Austausch von Grundflächen zwischen der EJ Groß-Gutmann und der GJ Schöngrabern auf Grund der Anzahl und Ausgestaltung der Eigengrundflächen in der KG Schöngrabern nicht möglich ist. Die Vorgaben des § 15

(2) NÖ JagdG werden eingehalten, es sinkt das Flächenausmaß der GJ Schöngrabern nicht unter 115 ha, das Ausmaß der einseitigen Abrundung umfasst nicht mehr als 3 v.H. des Jagdgebietes der GJ Schöngrabern.

Die bereits vormals festgestellten Vorpachtrechte der 669, 696, 697, 703, 705, alle KG Groß, im Ausmaß von 2,4260 ha bleiben aufrecht.

Ebenso bleiben die mit den angrenzenden Genossenschaftsjagden vereinbarten Abrundungen aufrecht.“

Das Ergebnis des Ermittlungsverfahrens wurde allen Verfahrensparteien mit Schreiben vom 28. Juli 2022 nachweislich zur Kenntnis gebracht. Stellungnahme langte keine ein.

Dem Bezirksjagdbeirat wurde die Erweiterung des Eigenjagdgebietes Groß-Gutmann in der KG Oberfellabrunn zur Kenntnis gebracht und es wurden keine Einwände erhoben.

Die Jagdbehörde stellt nach Prüfung des Gutachtens fest, dass die gesetzlichen Voraussetzungen für die Änderungen der Jagdgebietsflächen im Hinblick auf das Flächenausmaß und die Gestaltung gegeben sind. Die Größe des Genossenschaftsjagdgebietes unterschreitet nicht die Fläche von 115 ha.

Da die gesetzlichen Voraussetzungen für die Änderung der im Spruch genannten Eigenjagdgebietsflächen gegeben sind, war spruchgemäß zu entscheiden.

Die Kostenentscheidung gründet sich auf die im Bescheidspruch zitierten Gesetzesstellen.

Rechtsmittelbelehrung

Sie haben das Recht gegen diesen Bescheid **Beschwerde** zu erheben.

Die Beschwerde ist innerhalb von **vier Wochen** nach Zustellung dieses Bescheides **schriftlich oder in jeder anderen technisch möglichen Weise bei uns einzubringen**. Sie hat den Bescheid, gegen den sie sich richtet, und die Behörde, die den Bescheid erlassen hat, zu bezeichnen. Weiters hat die Beschwerde die Gründe, auf die sich die Behauptung der Rechtswidrigkeit stützt, das Begehren und die Angaben, die erforderlich sind, um zu beurteilen, ob die Beschwerde rechtzeitig eingebracht ist, zu enthalten.

Die Höhe der Pauschalgebühr für Beschwerden, Wiedereinsetzungsanträge und Wiederaufnahmeanträge (samt Beilagen) beträgt 30 Euro.

Hinweise:

Die Gebühr ist auf das Konto des Finanzamtes Österreich (IBAN: AT83 0100 0000 0550 4109, BIC: BUNDATWW) zu entrichten. Als Verwendungszweck ist das Beschwerdeverfahren (Geschäftszahl des Bescheides) anzugeben.

Bei elektronischer Überweisung der Beschwerdegebühr mit der „Finanzamtszahlung“ ist als Empfänger das Finanzamt Österreich (IBAN wie zuvor) anzugeben oder auszuwählen.

Weiters sind die Steuernummer/Abgabenkontonummer 109999102, die Abgabenart „EEE-Beschwerdegebühr“, das Datum des Bescheides als Zeitraum und der Betrag anzugeben. Der Eingabe ist - als Nachweis der Entrichtung der Gebühr - der Zahlungsbeleg oder ein Ausdruck über die erfolgte Erteilung einer Zahlungsanweisung anzuschließen. Für jede gebührenpflichtige Eingabe ist vom Beschwerdeführer (Antragsteller) ein gesonderter Beleg vorzulegen.

Ergeht an:

1. Stadtgemeinde Hollabrunn, z. H. des Bürgermeisters, Hauptplatz 1, 2020 Hollabrunn

Es besteht die Verpflichtung, diesen Bescheid an der Amtstafel der Gemeinde kundzumachen. Die Durchführung der Kundmachung obliegt dem Bürgermeister (§21 Abs. 2 Z.3 NÖ Jagdgesetz 1974)

-
2. Sozialversicherungsanstalt der Selbständigen (SVS) - Landesstelle NÖ, Landesstelle Niederösterreich, Neugebäudeplatz 1, 3100 St. Pölten
 3. Bezirksgeschäftsstelle Hollabrunn, z.Hd. Bezirksjägermeister Ing. Wolfgang Strobl, Mühlgasse 24, 2020 Hollabrunn
 4. Bezirksjagdbeirat Hollabrunn, z.H. des Obmannes Herrn Ing. Franz Satzinger , 2020 Schöngrabern 188
zur Kenntnis.
 5. Herrn Dr. Damian Schönborn-Buchheim, Schönborn 4, 2013 Göllersdorf
zur Information.
 6. Herrn Max Eugen Schönborn-Buchheim, Maierhofweg 63, 2023 Enzersdorf im Thale
zur Information.
 7. Herrn Stefan Demmer, Haus 2, 3822 Thuma 67
zur Information.
 8. Herrn Nikolaus Possanner, Mag., Neulinggasse 9/7, 1030 Wien
zur Information.
 9. Herrn Michael Karamat, MBA, Zeile 72a, 2020 Oberfellabrunn
zur Information.
 10. An die Jagdgenossenschaft Altenmarkt im Thale, z. Hd. des Obmannes des Jagdausschusses
Herrn Helmut Edelmüller, 30, 2031 Altenmarkt im Thale
zur Information.
 11. An die Jagdgenossenschaft Aspersdorf, z. Hd. des Obmannes des Jagdausschusses
Herrn Franz Hammerl, Dorfstraße 40, 2020 Aspersdorf
zur Information.
 12. An die Jagdgenossenschaft Breitenwaida, z. Hd. des Obmannes des Jagdausschusses
Herrn Gerhard Loicht, Herrengasse 31, 2014 Breitenwaida
zur Information.
 13. An die Jagdgenossenschaft Dietersdorf, z. Hd. des Obmannes des Jagdausschusses
Herrn Richard Grün, Hauptstraße 38, 2014 Dietersdorf
zur Information.
 14. An die Jagdgenossenschaft Eggendorf im Thale, z. Hd. des Obmannes des Jagdausschusses
Herrn Erich Kühner, Hauptplatz 13, 2031 Eggendorf im Thale
zur Information.

15. An die Jagdgenossenschaft Enzersdorf im Thale, z. Hd. des Obmannes des Jagdausschusses
Herrn Manfred Oberhofer, Schorberstraße 57, 2032 Enzersdorf im Thale
zur Information.
16. An die Jagdgenossenschaft Groß, z. Hd. des Obmannes des Jagdausschusses
Herrn Josef Eberhart, Stelzendorferstraße 74, 2020 Groß
zur Information.
17. An die Jagdgenossenschaft Hollabrunn, z. Hd. der Obfrau des Jagdausschusses
Frau Eva Bernreiter-Höfing, Satzer Kellergasse 7, 2020 Hollabrunn
zur Information.
18. An die Jagdgenossenschaft Kleinkadolz, z. Hd. des Obmannes des Jagdausschusses
Herrn Gerhard Goldinger, Untere Straße 12, 2032 Kleinkadolz
zur Information.
19. An die Jagdgenossenschaft Kleedorf, z. Hd. des Obmannes des Jagdausschusses
Herrn Markus Riederer, Kellergasse 8a, 2014 Kleedorf
zur Information.
20. An die Jagdgenossenschaft Magersdorf, z. Hd. des Obmann-Stv. Herrn Johannes
Gruber, Hauptstraße 27, 2020 Magersdorf
zur Information.
21. An die Jagdgenossenschaft Mariathal, z. Hd. des Obmannes des Jagdausschusses
Herrn Johann Bauer, Oberort 3, 2020 Mariathal
zur Information.
22. An die Jagdgenossenschaft Puch, z. Hd. des Obmannes des Jagdausschusses
Herrn Franz Reinwein, Oberort 22, 2014 Puch
zur Information.
23. An die Jagdgenossenschaft Raschala, z. Hd. des Obmannes des Jagdausschusses
Herrn Ing. Günther Schnötzing, Alte Poststraße 93, 2020 Raschala
zur Information.
24. An die Jagdgenossenschaft Sonnberg, z. Hd. des Obmannes des Jagdausschusses
Herrn Josef Keck, Ring 71, 2020 Sonnberg
zur Information.
25. An die Jagdgenossenschaft Kleinstelzendorf, z. Hd. des Obmannes des
Jagdausschusses
Herrn Günther Mayer, Grosserstraße 27, 2020 Kleinstelzendorf
zur Information.
26. An die Jagdgenossenschaft Kleinstetteldorf, z. Hd. der Obfrau des Jagdausschusses
Frau Christa Eder, Auf der Zeil 34, 2020 Kleinstetteldorf
zur Information.
27. An die Jagdgenossenschaft Sutttenbrunn, z. Hd. des Obmannes des Jagdausschusses
Herrn Alfred Ganzberger, Oberort 43, 2020 Sutttenbrunn
zur Information.
28. An die Jagdgenossenschaft Weyerburg, z. Hd. des Obmannes des Jagdausschusses
Herrn Karl Riepl, Schloßberg 20, 2031 Weyerburg
zur Information.
29. An die Jagdgenossenschaft Wieselsfeld, z. Hd. des Obmannes des Jagdausschusses
Herrn Ernest Weiß, Oberort 17, 2020 Wieselsfeld
zur Information.
30. An die Jagdgenossenschaft Wolfsbrunn, z. Hd. des Obmannes des Jagdausschusses
Herrn Herbert Reingruber, Oberort 23, 2020 Wolfsbrunn
zur Information.

Für den Bezirkshauptmann
Mag. B r u c k m o s e r